

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

347 (20.12.1883) Drittes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 347. Drittes Blatt.

Donnerstag den 20. Dezember

1883.

Bekanntmachung.

Postkarten mit Antwort nach Britisch-Indien und Bulgarien.

Denjenigen Ländern des Weltpostvereins, nach welchen Postkarten mit Antwort abgesandt werden können, treten zum 1. Januar 1884 auch Britisch-Indien und Bulgarien hinzu. Das Porto für derartige Postkarten beträgt 20 Pfennig.

Der Staatssecretär des Reichs-Postamts.

Stephan.

St. Vincentius-Verein. Dankagung.

Wir haben an Weihnachtsgaben erhalten für unsere armen Kranken: von Fräul. v. D. 2 M.; Frau v. G. 4 Paar Stiefel; „Ungenannt“ 5 M. und 1 Paar Kinderstrümpfe; Herrn Bomberg 20 Ctr. Kohlen; Frau v. Pf. 7 Paar Strümpfe, 3 Halstücher und 20 M.; Freifrau v. G. 7 wollene Röcke, 6 wollene Kittel, 1 Paar Stauder und 2 Paar Strümpfe; Frau v. H. 12 Bindeln, 6 Handtücher und 12 Taschentücher; Fräul. B. verschiedenes Kinderzeug; Frau K. 2 Kinderröckchen, 3 Kittelchen, 2 Paar Strümpfe und eine Partie Schwämme; durch Herrn Decan Benz; von Fräul. S. 3 M.; von Frau v. Sch. Kleiderstoff; für das St. Vincentius-Haus: von Herrn Oberstl. Vierordt durch Herrn Oberbürgermeister Lauter 15 M.; Ungenannt 10 M.; Frau D. 20 M.; Frau B. 20 M.; Ungenannt 10 M.; Ungenannt 2 M.; Herrn Generalsekretär N. 10 M.; Frau M. D. 7 Paar wollene Strümpfe; durch Herrn Decan Benz für das St. Vincentius-Haus von Frau Sp. 20 M.; von Herrn Bankier Müller 15 M.; Frau L. S. 20 M.; Herrn K. S. 20 M.; Herrn K. S. 15 M.; Ungenannt 2 M.; Fräul. Sch. 5 M.; für die barmh. Schwestern: von Frau Sp. 20 M.; Herrn K. S. 5 M. Für alle diese Gaben sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Der Vorstand des St. Vincentius-Vereins.

Decan Benz.

Wohnungen zu vermieten.

* Herrenstraße 22 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speisekammer u. per 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres daselbst im 3. Stock rechts zu erfahren.

* Zähringerstraße, nahe am Marktplatz, ist eine schöne Wohnung von 3 oder 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 102 im Erdplan.

Kaiserstraße 112 ist die nach jetzigen Anforderungen durchaus elegant eingerichtete Bel-Etage sogleich oder später beziehbar zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 geräumigen Zimmern, worunter ein sehr schöner, großer Salon, Küche, Mansarden, Kell., Bemühung der Waschküche und Trockenspeicher. Näheres im Hause selbst, drei Treppen hoch.

Laden zu vermieten vom 1. Januar 1884 ab.

Inmitten der Kaiserstraße, Nr. 112, ist ein geräumiger und moderner Laden mit zwei Schaufenstern zu vermieten. Derselbe ist durch die frequenteste Lage der Stadt für jedes Geschäft passend und kann Comptoir, Magazin, großer Keller u. s. w. dazugegeben werden. Näheres im Hause selbst, drei Treppen hoch, zu erfahren.

Zimmer zu vermieten.

* Zwei möblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Waldhornstraße 22.

* Waldhornstraße 22 ist ein großes Mansardenzimmer ohne Möbel zu vermieten.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen gesetzten Alters, welches bürgerlich kochen kann, findet Stelle: Waldhornstr. 7.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeiten verrichtet, findet nach auswärts bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Näheres Waldhornstraße 30.

* Es werden ein Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, und ein Kindsmädchen auf Weihnachten gesucht: Bürgerstraße 6 im 1. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einige Jahre bei einer Herrschaft war, gut bürgerlich kochen kann und sich

sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 130, Hinterhaus, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf's Ziel oder sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 3 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf's Ziel passende Stelle. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

2.1. Tüchtige Dreher

finden Beschäftigung in der Nähmaschinenfabrik von Junker & Ruh.

Kellnerinnen,

mehrere bessere, finden Stellen. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.

Stellen-Anträge.

* Eine bessere, solide Kellnerin, für eine Weinwirtschaft, und eine solche für ein besseres Bierlokal finden sehr gute Stellen, desgleichen auch einfache Kellnerinnen durch W. Hofmann, Schwanenstraße 28.

Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen finden sofort und auf 1. Januar hier und auswärts gute Stellen durch Frau Kaff, Waldstraße 30.

Hausbursche-Gesuch.

* Ein junger, kräftiger Mensch, von 16 bis 18 Jahren, kann sofort als Hausbursche im bayr. Hof eintreten.

Verloren.

Dienstag Abend verlor eine Dame von Franz Perrin's Magazin bis zur Stephaniensstraße in einer Droschke ein rothes Sammt-Portemonnaie mit 10 und 5 Mark in Gold, 3 Mark in Silber und etwas Münze. Dem Ueberbringer wird Belohnung zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dasjenige Fräulein,

welches vor 14 Tagen Schirm und Tuch entlehnte, wolle beides gest. wiederbringen: Kaiserstraße 239. 2.1.

Alterthümliche Sachen zu verkaufen.

Ein reich beschlagenes, alterthümliches, eichenes Kästchen mit Schubladen, ein hübsch eingelegetes, altes Miniatur-Kommodchen sowie

eine alte eiserne Cassette mit durchbrochenem Beschläge werden billig abgegeben: Waldstraße 29 im Hinterhaus.

Zu verkaufen alles neu:

2.1. Ein Kanapee mit braunem Damastbezug, zweithürige Kästen, polirt, 3 einthürige Kästen, Waschkommoden zum Zullappen und mit Aufsatz, Pfeilerschränke, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen, Giffonnières, Küchenschranke, massive nußbaumene, halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Strohh., Rohhaar- und Seegrasmatrassen, Kopfpolster, Federroste, Kinderbettstüben, Wasch-, Nacht-, Oval- und Zusammenlegische, Küchentische, Kindertische, Stühle, 1 Kleiderstod, 1 spanische Wand, 2 Nähtische, Stroh- und Rohrstühle, Bücheretageres, 2 einthürige polirte Weiszeug- oder Büchertischen, 1 großer Bügelstisch, Lehnstühle, Spiegel, Fußschemel, Radelbretter, 1 fünfarmiger, vergoldeter Stearinleuchter, 2 Speisestischen: Waldstraße 30.

Zu verkaufen:

* Ein neuer, hochfeiner Brüsseler Sopha-Tisch und die passende Tischdecke werden enorm billig abgegeben: Durlacherstraße 55.

* Um damit zu räumen, sind noch diverse Spielwaaren, als: 1 Kücheneinrichtung, 1 Puppenzimmer, Marionetten-Figuren u. s. w. außergewöhnlich billigem Preise abzugeben: Kaiserstraße 105, Hinterhaus.

* Ein vierstücker Kinderschlitten, eine zweistufige Schaukel, ein Laufstuhl für ein Kind zum Lauflernen, und ein Winterüberzieher für einen Arbeiter sind billig zu verkaufen: Kronenstraße 52.

* Zwei zinkene Badewannen, mit oder ohne Ofen, werden zu ausnahmsweise billigem Preise abgegeben: Adamieststraße 16 im Hinterhaus, ebener Erde.

* Ein schwarzer Herren-Anzug, mittelgroß, ist im Auftrag billig zu verkaufen: Blumenstraße 12.

* Ein schöner, beinahe neuer Pelzrock mit Fliberbesatz und ein kleiner eiserner Säulenofen sind um billigen Preis abzugeben: Steinstraße 19 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein Puppenzimmer, wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 22 im Laden.

Gelegenheitskauf.

* Als passende Weihnachtsgeschenke sind zwei goldene Herren-Remontuhrren, Gewinne der Badener Lotterie, billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 81 im 2. Stock.

Panzer und Helm.

Ein sehr fein gearbeiteter Kinderpanzer und Helm (sehr elegantes Weihnachtsgeschenk), für einen Knaben bis zu 8 Jahren passend, wird sehr preiswürdig verkauft: Waldstraße 29 (Werkstätte).

Große span. Orangen, Messiner Citronen u.

bei Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

10 Pf.

per Stück 1 span. Orangen bei F. Bausback, Amalienstraße 53.

**Frische Datteln,
Malaga-Tafeltrauben,
Tafelweigen,
Mandarinen,
Orangen,
Citronen**

empfehl

F. Werner,

3.1. Karl-Friedrichstraße 15.

Frische Sendung

Mandeln,

prima, per Pfund M. 1.—

Extra-Qual. per Pfund M. 1.10

empfehl

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Knupperhäuschen,nach verschiedenen Märchen oder Fi-
guren dazu,
vorrätig bei:**Jul. Lieb, Conditor,**

2.1. Kaiserstraße 239.

Karl Rosenfeld,

Dampfdestillation,

Stuttgart,

empfehl:

Weihnachtsliqueur, gold. Packung,
dto. silber. dto.

in ganzen und halben Flaschen;

Sanitas,**Velocipède-Liqueur,**

Niederlage bei

Herrn **F. Wickersheim,**

am katholischen Kirchenplatz;

Herrn **H. Rosenberg,**

Kaiserstraße 14;

Herrn **Stöwener,**

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle extrafeine

Gänseleberpasteten

in jeder Größe.

Vorausbestellung erwünscht.

Jul. Lieb, Conditor,

2.1. Kaiserstraße 239.

**Soles, Gangfische,
geräucherte Felchen**

empfehl

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:

holländer Schellfische,**englische Bückinge,****holländer Vollhäringe,****russische Sardinen,****holländer Sardellen**

empfehl

F. Werner,

3.1. Karl-Friedrichstraße 15.

Liqueur-Verkauf.Der noch vorhandene Rest in anerkannt guter
Waare wird, soweit noch Vorrath, zum Steige-
rungspreis abgegeben, als:Heidelbeergeist, Wachholderbeergeist, Auf-
liqueur, Arac, Rum, Chartreuse, Cognac,
Curaçao, Magenbitter, Crème de Vanille,
Pfeffermünz, Anisette, Doppel-Kümmel, Port-
wein-Essenzen, Rum-Punsch-Essenzen
durch **S. Hirschmann, Institut für Handels-**
Auktionen. 3.1.**Vogelfutter**in vielen Sorten sowie in beliebigen
Mischungen für Zimmervogel und
zum **Streuen für Vögel im**
Freien empfehl die Samenhandlung
von 2.1.**Gustav Maennig,**

Zähringerstraße 108, nächst der Post.

2.1. Meine als gut anerkannten selbstge-
machten reinen **Giernudeln** bringe ich in
empfehlende Erinnerung.**K. Spieß, Adlerstraße 13.****L. P. Drescher,**

Kaiserstrasse 159,

Eingang Ritterstrasse,

empfehl als geeignetstes

Weihnachts-Geschenk

in grosser Auswahl

elegant garnirte

Damen- u. Kinderhüte

zu ganz ausserordentlich billigen

Preisen.

Besonders mache auf eine **Aus-**
wahl fein garnirter**Capothüte**aufmerksam, welche unter'm Selbst-
kostenpreise abgebe.**Als passende
Weihnachts-Geschenke**

empfehle:

Filz- u. Mécanique-Hüte,
Jagd-Hüte u. Mützen,
Cravatten, Nadeln,
Regenschirme, Spazierstöcke,
Hosenträger, Gamaschen,
Cigarrenetuis, Portemonnaies,
Visites, Briestaschen,
Cachenez in Seide u. Halbseide,
Reisedecken, Rauchrequisiten,
Sachets als Nadelkissen,
Manschettenknöpfe etc.
die neuesten Erzeugnisse zu äusserst
billigen Preisen.**Adolf Ulrici,**

3.1. Kaiserstrasse 201.

Wollwaaren:**Strumpflängen, Strümpfe,
Tücher, Westen** für Damen und
Herren, **Cachenez, Handschuhe,
Unterjacken, Unterhosen,
Kinderkleidchen, Kindermäntel,
Kapuzen** u. s. w.

empfehl billigst

Friedrich Storz,

Kaiserstraße 58.

Schleier

in großer Auswahl.

Vereinismarken werden in Zahlung
genommen. 2.1.**Zu nützlichen****Weihnachts-**
geschenken

empfehle ich:

170 cm breite Halb-
Leinenzu Betttüchern ohne Naht
per Meter 75 Pf.,**Demdentuch,**

bestes Fabrilat,

per Stück, 18 Meter, M. 6.50.

Wollene rothe

Schlafdecken

von M. 5.80 an.

Grosse

Bügeldecken

per Stück M. 3.80

u. s. w.

Max Levinger,

143 Kaiserstraße.

Schleier! Schleier!sinen grossen Posten in schwarz und
farbig, nur gute Qualität, verkaufe
zu ganz enorm billigem Preise, per
Meter von **50 Pf.** an; ferner wer-
den sämtliche **Putzartikel**
wegen vorgerückter Saison zu dem
Selbstkostenpreise verkauft.**L. P. Drescher,**

159 Kaiserstrasse 159, Eing. Ritterstr.

Größte Auswahl
in
Spitzen

in **ächt** und **unächt**,
crème, schwarz, weiß,
besonders solche für
Stickereien, Arbeiten etc.,
sowie

Aleidergarnirung,
Fichus, Barben, Kragen,
Molière-Schleifen,
Kinderkragen, Schürzen
empfehlen in frischer Wahl.

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211.

Von heute ab

werden die großen Vorräthe in
Winter-Paletots, Schlaf-
röcken, Kaisermänteln,
Winter-Anzügen, Jop-
pen, Knaben-Anzügen und
Knaben-Paletots zum wirk-
lichen

Selbstkostenpreise
ausverkauft.

N. Breitbarth,
Kaiser- und
Lammstraßen-Ecke.

Gummi-Regenröcke,

„ **Schuhe** mit und ohne
Wollfutter,

„ **Stiefel** mit Pelz-Besatz,
warm gefüttert, für
Damen, Mädchen und
Kinder,

„ **Sohlen,** vorzüglich gegen
Nässe, Kälte u. Glätteis,

empfehlen billigst

August Fudickar,
Agentur u. Lager der vereinigten Gummi-
Waaren-Fabriken Harburg-Wien,
Herrenstraße 18. 2.1.

Zeigerwaagen (System Salter's) und
Tafelwaagen für Haushaltungen empfiehlt
billigst 3.1.

Friedrich Berckmüller,
Herrenstraße 40.

Die **schönsten** und **besten**

Vorhänge

in crème und weiss bei prachtvollen
Mustern zu aussergewöhnlich billigen
Preisen.

N. L. Homburger Söhne.

Den Restbestand meiner selbstgefertigten
Paletots empfehle zu äußerst
billigen Preisen.

Eduard Bösch,
3.1. Kaiserstraße 104.

Velocipèdes (eigenes Fabrikat),
2- und 3-rädrige, für Knaben jeder Größe, em-
pfehle als passende **Weihnachts-Geschenke** zu
ermäßigten Preisen

J. Schreiner, Karl Lange's Nachf.,
21 Stephanienstraße 21.

Zur gefl. Beachtung!

Wir vermitteln den An- und Ver-
kauf von **Bauplätzen, Geschäfts- und**
Wohnhäusern, Villen, Fabriken,
Landgütern etc. hier und auswärts. Stets
eine reiche Auswahl von Verkaufsobjekten
vorgemerkt. Informirende Auskunft
unentgeltlich. Strengste Discretion.
Karlsruher Bautechnisches Bureau.

Unsbacher 7 fl.-Loose,
Mailänder 10 fr.-Loose,
Freiburger 15 fr.-Loose,
Weininger 7 fl.-Loose,
Benediger 30 Lire-Loose,
Braunschweiger 20 Rth.-Loose,
Finnländer 10 Rth.-Loose
billigt bei

Carl Seeligmann,
Bankgeschäft,
Ritterstraße 14.

Kaffee — Kaffee.

Aus meinem reichhaltigen **Kaffee-Lager** empfehle ich als ganz beson-
ders preiswürdig einen

ächten Gold-Mocca-Kaffee

von vorzüglichem Geschmack à 90 Pfg. per Pfund.

Bei Abnahme größerer Quantitäten entsprechend billiger.

Fried. Maisch,

3.1. Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Schwarze Seidenstoffe

empfehle unter Garantie für gutes Tragen in großer Auswahl zu
den billigsten Preisen

J. P. Burkhardt,

149 Kaiserstraße, gegenüber dem Museum.

Ausstellung

ächter alter Gobelins, persischer Teppiche,
Portières u.

im **Garten-Saale** der **Museums-Gesellschaft,**
geöffnet von heute bis einschließlich Sonntag den 23. Dezember,
von $\frac{1}{2}$ 11 bis $\frac{1}{2}$ 4 Uhr. 2.1.

Ziegler & Weber.

Geschäftsübernahme und Empfehlung.

Einem T. T. Publikum sowie meinen Freunden und Bekannten die er-
gebene Anzeige, daß ich unter'm Heutigen die Wirthschaft

Brauerei Benz, Waldstraße 40,

übernommen habe. Um geneigten Zuspruch bittet

Karlsruhe, den 20. Dezember 1883.

August Zachmann jr.

Eine Parthie abgepasste Sopha-Vorlagen
 in Brüssel, Tapestry, Plüsch, verschiedene Größen, empfehle zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Eine Parthie wollene Sopha-Vorlagen zu 5 Mark.
S. Model.

**Zu
 Weihnachts-Geschenken**

empfehle mein reichhaltiges Lager in goldenen und silbernen Herren- und Damen-Uhren sowie Ketten. Ferner: Pendules, Regulatoren, Reisewecker, Stock- und Wand-Uhren in größter Auswahl in nur vorzüglicher Waare zu äußerst billigen Preisen unter mehrjähriger Garantie.

V. Räßple,
 Uhrmacher,
 201 Kaiserstraße 201.

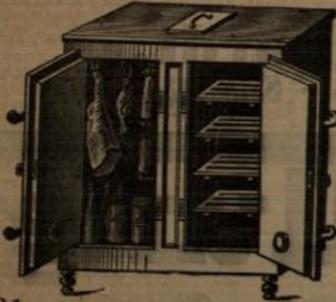
12.9.

Sport.

Mein reichhaltiges Lager von Fahr-, Reit- und Jagd-Requisiten, reeller und gediegener Qualität empfehle ich bestens.

R. Ostertag Sohn,
 Kaiserstraße 14b.

2.1.



Für Weihnachten.
Eis-Schränke
 für Natur- und Kunst-Eis
 in jeder Größe zu **Kostpreisen**
 empfiehlt

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse.

2.1.

Hof-Pianoforte-Fabrik. — 3 gold. Medaillen. Prize medal.

GEBR. TRAU

Größte Pianoforte-Lager

Karlsruhe
 Musiksaal
 Erbprinzenstraße Nr. 4.



Heidelberg
 Fabrik
 Hauptstraße Nr. 108.

3.1.

Nur anerkannt erste Fabrikate.

Concert-, Salon- und Stubflügel, Pianinos, Kreuz- und geradsaitig, Tafel-Pianos, Harmoniums (Eureka Organs).

Unsere geräumigen Säle gestatten Aufstellung einer großartigen Auswahl.

Mehrjährige Garantie, billige Preise, Eintausch alter Instrumente.

Unser Fabrikat erzielte: **I. Preis** (Goldene Medaille mit Nr. 1) auf Ausstellung Heidelberg 1876, Karlsruhe 1877, Mannheim 1880 und Prizo medal Weltausstellung in Melbourne 1881.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Delphin.

Erzuche die Dame, welche am Dienstag bezügl. eines Delphin's bei mir war, wegen einer An- gelegenheit bei mir anzukehren.

Ed. Schmitt, Ritterstraße 6.

Holzschube,

die erwartete Sendung in den passen- den Größen ist eingetroffen und empfiehlt solche billigt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhofs- und Wilhelmstraße.

Brauerei Benz,

Waldstraße 40.

Heute früh 10 Uhr **Wellfleisch,** Abends frische **Leber-, Grieben- und Bratwürste** nebst **Sauerkraut** empfiehlt bestens

A. Zachmann jr.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem bitteren Verluste, der uns durch das Hin- scheiden unseres lieben Gatten, Bruders und Onkels,

Jakob Bauer, Goldarbeiter,

betroffen, sowie für die reichen Blumen Spenden und die zahlreiche Leichenbegleitung sprechen wir hier- mit unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1883.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Frohsinn.

Freitag Abend 7/9 Uhr Probe für die Weih- nachtsfeier.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 20. Dezember. IV. Quart. **142.** Abonnementsvorstellung. Wegen Un- päßlichkeit des Herrn Kürner statt der ange- kündigten Oper „Das Glöckchen des Eremiten“: **Maurer und Schloffer.** Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe, von F. Emenreich. Musik von Auber. An- fang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Freitag den 21. Dezember. IV. Quartal. **143.** Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Dolkuroff.** Schauspiel in 1 Akt von Gustav Wacht. **Die Lie- bessdiplomaten.** Lustspiel in 1 Akt von Poly Henrion. **Die Unglücklichen.** Posse in 1 Akt von A. v. Koberg, bearbeitet von Louis Schneider. Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 14. Dez. Marie Frieda, Vater Louis Lang, Sergeant.
- 16. " Karoline Emilie, Vater Chr. Loos, Schneider.
- 16. " Daniel Martin, Vater Jakob Wagenblaf, Schuh- macher.
- 17. " Arthur, Vater Johann Kamp, Oberlazareth- gehilfe.
- 17. " Anna Mathilde, Vater Ad. Wling, Schlosser.
- 18. " Marie und Anna, Zwillinge, Vater Alois Roth- ermel, Schuhmann.

Todesfall:

- 18. Dez. Philipp Bauer, Gr. Kassen-Inspektor, ein Ehe- mann, alt 49 Jahre.